



ARCHIVIERUNG – DIGITALE UNTERSCHRIFT

Inhaltsverzeichnis

1.	Archivierung / Digitale Unterschrift	3
1.1.	Gedanken welche Sie vermutlich mit Dokumentenanlage verbinden	3
1.2.	Das alles könnte morgen der Vergangenheit angehören	3
1.3.	Die Vorteile liegen auf der Hand	3
2.	Scan Empfehlung	3
3.	Hardware Empfehlung	4
4.	Systemvoraussetzungen	4

1. Archivierung / Digitale Unterschrift

1.1. Gedanken welche Sie vermutlich mit Dokumentenanlage verbinden

- Stapel von Papier auf dem Schreibtisch
- Chronologisch und thematisch sortieren
- Ordnerstruktur überlegen
- Ordner beschriften
- Schriftstücke ablegen
- Stunden von Arbeitszeit aufwenden....

1.2. Das alles könnte morgen der Vergangenheit angehören

- All diese Arbeitsschritte, die Sie bisher real – mit Ihren Händen – ausgeführt haben, fallen überwiegend oder sogar zur Gänze weg, wenn Sie mit unserem hgc Archivierungssystem Ihre Dokumente digital ablegen.
- Bei der digitalen Archivierung werden Ihre Dokumente mit mitarbeiterbezogenen Daten, insbesondere Arbeitszeiträume und Arbeitsverträge, in einem virtuellen Archiv, auf einem unserer hgc farm digital gespeichert.
- Es gibt keine lästigen Gedanken mehr, an Ordnerstrukturen, die man in Zukunft nicht mehr nachvollziehen kann; keine rauchenden Köpfe, wenn es darum geht, Namen für Dateien zu finden, die man doch wieder vergisst.
- Das System erkennt anhand des auf dem Dokument aufgedruckten Barcode (Strichcode) automatisch, um welchen Mitarbeiter, welches Dokumente und um welchen Zeitraum es sich handelt und legt diese beschlagwortet für Sie. Durch die Beschlagwortung kann jedes Dokument ganz leicht wiedergefunden werden.
- Bei der Archivierung wird das Dokument ausgedruckt, vom Mitarbeiter unterschrieben und eingescannt. Die Archivierungssoftware versieht das Dokument automatisch mit Schlagwörtern für die Suchfunktion und legt es ab.
- Bei der Archivierung – Digitale Unterschrift werden die Dokumente vom Mitarbeiter direkt am hgc Terminal mittels biometrischer Handflächenerkennung „unterzeichnet“ und im System abgelegt. Der Druck des Dokuments entfällt.

1.3. Die Vorteile liegen auf der Hand

- Minimierung des Papierverbrauchs
- kein langes Suchen von Unterlagen oder Dateien durch Beschlagwortung und Suchfunktion
- mehr Platz im Büro, weil keine Ordner mehr benötigt werden
- sichere Verwahrung der Dokumente durch regelmäßige Backups und Firewalls
- DSGVO Konform Monatliche Arbeiten

2. Scan Empfehlung

- Auflösung: 300 dpi, PDF
- Format: PDF
- Sortierung: geordnet
- Barcode: leserlich, nicht überschrieben oder durchgestrichen

3. Hardware Empfehlung

Panasonic KV-SL1056 450,00 [Stand April 2018]

Technische Daten:

- Hochgeschwindigkeits-Duplexscans
- Bis zu 45 Seiten pro Minute
- Zuverlässiger Papiereinzug
- Stapelscannen unterschiedlicher Formate und Dokumententypen
- One-Touch-Betrieb mit 9 Funktionen
- LED Display
- Intelligente Doppeleinzugserkennung
- Barcode-Erkennung
- Fernwartungstool
- AutoPreview/AutoRescan
- Tägliches Scanvolumen bis ca. 3000 Seiten pro Tag
- USB 2.0 Schnittstelle
- langlebige Einzugsrollen - für bis zu 250.000 Seiten
- Twain und ISIS Treiber inkl. Image Capture Plus mit neuer OCR Engine

Panasonic KV-S1028Y 482,00 [Stand April 2018]

Technische Daten:

- Ideal für Klein- und Mittelbetriebe
- Die Scanner können in verschiedenen Modi, wie z.B. nur über den Scanner via Netzwerk, den PC über Netzwerk oder den PC über USB, betrieben werden.
- Die einfache Anbindung an das Netzwerk ermöglicht es, via Browser, Scan to Email, FTP /SMB Server, Sharepoint oder in die Cloud zu scannen.
- Schnelles Duplex-Scannen um Zeit zu sparen
- Große Dokumentstapel auf einmal zu erfassen.
- Das Scannen von unterschiedlichen Dokumenten und Materialien zur gleichen Zeit (Pässe, Karten, lange Dokumente)
- Der KV-S1028Y scannt mit einer Geschwindigkeit von 45 Seiten/ 90 Bilder pro Minute. Diese Geschwindigkeiten werden sowohl bei 200 als auch bei 300 dpi erzielt. Der große Dokumenteneinzug fasst 100 Blatt.

4. Systemvoraussetzungen

- Permanente Internetverbindung min. Bandbreite: 2 Mbits/s.
- Stromanschluss.
- Port 80 und Port 443 müssen freigeschaltet sein.
- Webseite <https://services.hgc.at> mit allen Unterverzeichnissen muss freigeschaltet sein.
- Windows ab Version 8.1.
- Ab .net Framework 4.5.
- Internet Explorer ab Version 10.
- Administratorrechte bei der Installation.
- Fernwartung muss per Teamviewer permanent gewährleistet werden.
- Schreib und Löschrchte während des Betriebes der Software auf den Programmordner und alle darunterliegenden Verzeichnisse.
- Sicherheitszertifikat für <https://services.hgc.at> muss installiert sein und als Vertrauenswürdig eingestuft werden.